

## Digitale Medien im Französischunterricht (Klassen 6–10)

Der Einsatz digitaler Medien im Französischunterricht stellt eine sinnvolle Ergänzung zu bewährten Unterrichtsmethoden dar. Im Mittelpunkt steht dabei ein **pädagogisch reflektierter, anlassbezogener Einsatz**, der Lernprozesse gezielt unterstützt und erweitert – nicht aber Selbstzweck ist. Für die Arbeit im Unterricht stehen **schulische Leihkoffer** zur Verfügung, sodass digitale Phasen flexibel und situationsabhängig integriert werden können.

Digitale Werkzeuge eröffnen vielfältige Möglichkeiten, individuelles Lernen zu fördern, Sprachkompetenzen zu vertiefen und kreative Ausdrucksformen zu ermöglichen.

### Beispiele für Einsatzmöglichkeiten im Unterricht

- **Klett-App**

In allen Jahrgangsstufen wird die Klett-App genutzt, um **Grammatikthemen einzuüben und zu festigen**. Die App bietet darüber hinaus die Möglichkeit, Lernstände zu diagnostizieren und individuell auf Förderbedarfe einzugehen.

- **Sprachaufnahmen, z.B. mit Sprachenmemos**

Die Memo-App unterstützt die **Ausspracheschulung**, indem die Schüler\*innen eigene Texte einsprechen, anhören und gezielt überarbeiten können. So wird ein bewusster Umgang mit Aussprache, Intonation und Sprachfluss gefördert.

- **Podcast- und Videoprojekte**

Lernende erstellen **Podcasts oder kurze Videos** zu unterschiedlichen Themen. Ein Beispiel ist die Arbeit in Klasse 8 zur Unité 4 („Lise est éco-responsable“), bei der Inhalte kreativ umgesetzt und sprachlich angewendet werden.

- **Präsentationen und Schaubilder**

Digitale Tools ermöglichen das Erstellen von **Schaubildern und kurzen Präsentationen**, z. B. zum Thema „Lise à Paris“. Dabei werden sowohl sprachliche als auch mediale Kompetenzen geschult.

### Weitere mögliche Einsatzideen

- **Digitale Vokabeltrainer mit individualisierten Lernsets**

- **Interaktive Quizformate**

Mit Hilfe von interaktiven Quizformaten wie Quizlet können Unterrichtsinhalte auf spielerische Weise wiederholt oder aufgefrischt werden. Die Motivation wird durch spielerische Elemente gefördert und es wird den Schüler\*innen zugleich ein unmittelbares Feedback zum individuellen Lernstand gegeben.

- **Virtuelle Stadtrundgänge durch französische Städte**

Die Schüler\*innen können sich mithilfe von Karten- oder 360°-Material auf eine virtuelle Entdeckungsreise begeben und so einen authentischen Eindruck der französischen Kultur erleben.

- **Kollaboratives Schreiben von Texten**

IServ bietet die Möglichkeit zum kollaborativen Schreiben von Texten in Gruppen. Dies fördert den Austausch von Ideen und unterstützt die Lernenden dabei, voneinander zu lernen und ihre sprachlichen Fähigkeiten gemeinsam weiterzuentwickeln. Gleichzeitig stärkt es Teamarbeit,

Verantwortungsbewusstsein und die Fähigkeit, Texte gemeinsam zu planen, zu überarbeiten und zu reflektieren.

Durch den gezielten Einsatz digitaler Medien wird der Französischunterricht abwechslungsreich gestaltet und unterstützt die Schüler\*innen dabei, ihre sprachlichen Fähigkeiten auf motivierende und zeitgemäße Weise weiterzuentwickeln.

Abschließend werden durch den Einsatz digitaler Medien insbesondere **mediale und digitale Kompetenzen** wie der kritische und zielgerichtete Umgang mit Lern-Apps, die Produktion eigener digitaler Inhalte (z. B. Podcasts, Videos, Präsentationen) sowie die Fähigkeit zur Zusammenarbeit in digitalen Umgebungen gefördert. Gleichzeitig lernen die Schüler\*innen, ihre Sprachlernprozesse mithilfe digitaler Werkzeuge selbstständig zu reflektieren und zu steuern.